

Vinum:

Europas Weinmagazin verleiht Deutschen Rotweipreis. Sieger-Gala in Ettlingen.



Vinum feiert Fest für den Rotwein im Ettlinger Schloss. Triumph für Erzeuger aus Baden und Württemberg.

Für die Roten aus deutschen Landen hat das Weinmagazin Vinum Pionierarbeit geleistet: Als Vinum 1987 den ersten Wettbewerb um den Deutschen Rotweipreis ausschrieb, wurden nur gerade 300 Weine eingereicht. 23 Jahre später stehen bereits über 1270 Anstellungen zu Buche. Das zeigt, dass der von Vinum ausgerichtete Deutsche Rotweipreis in der Branche hohes Ansehen genießt. Zumal die Verkoster auch in diesem Jahr wieder streng sortierten und für das Finale nur 340 Weine von 16 Betrieben aus 6 Anbaugebieten zuließen. Bis ein Wein an der Spitze platziert war, hatte er in dem mehrstufigen Wettbewerb mindestens drei Prüfungen zu bestehen.

Überraschend beim 23. Vinum-Contest war die Dominanz der Winzer aus Baden und Württemberg: Sie durften die meisten Auszeichnungen – gläserne Unikate von Schott Zwiesel – mit nach Hause nehmen. Und noch eine Tendenz registrierte Vinum-Redakteur Rudolf Knoll, der von einem «regelrechten Trollinger-Boom» mit über 40 Anstellungen sprach.

Schauplatz der Rotweingala am 31. Oktober 2009, war bereits zum vierten Mal die badische Kreisstadt Ettlingen. Das fürstliche Ambiente des Ettlinger Schlosses mit seinen aufwändig restaurierten Räumlichkeiten gab eine eindrucksvolle Kulisse für den 23. Vinum-Wettbewerb und die große Schar der Weinfreunde, die von Ettlingens Oberbürgermeisterin Gabriela Büssenmakler begrüßt und von Moderatorin Petra Klein vom SWR, Deutschlands Weinkönigin Sonja Christ und der Tony-Wetzel-Combo bestens unterhalten wurde. Kein Wunder, dass Vinum-Redakteur Rudolf Knoll als «Erfinder des Deutschen Rotweipreises» bereits den nächsten Wettstreit um den 24. Deutschen Rotweipreis im Jahr 2010 im Auge hat. Traditionsgemäß wieder ausgerichtet von Europas Weinmagazin Vinum.

Das Weinmagazin Vinum erscheint seit 1980 und wird in einer Auflage von 90'500 Exemplaren in Deutschland, der Schweiz, in Spanien und Österreich verbreitet.

Anzahl Zeichen inkl. Leerschläge: 2'214



Verlag:

Intervinum AG
Verlagsleitung Andi Huggel
Birmensdorferstrasse 169
Postfach 1919
CH-8036 Zürich
T + 41 (0)44-268 52 40
F + 41 (0)44-268 52 05
andi.huggel@vinum.ch
www.vinum.ch

Pressekontakt:

Vinum Redaktion Deutschland
Tel. +49 (0)75 31-13 28 23
redaktion.deutschland@vinum.info

oder direkt bei
Rudolf Knoll
Vinum-Redakteur
T + 49 (0)9431-1228
Mobil +49 (0)171-823 83 52
rudolf.knoll@t-online.de

Vinum:

Ehre, wem Ehre gebührt. Die Sieger des Deutschen Rotweinpreises 2009



Ausgezeichnet vom europäischen Weinmagazin Vinum im Schloss Ettlingen am 31. Oktober 2009

Spätburgunder

2007 Sasbacher Rote Halde Auslese, Winzergenossenschaft Sasbach

2005 Oberrotweiler Eichberg RG, Freiherr von Gleichenstein, Oberrotweil

Klassische deutsche Sorten

2007 Samtrot ***, Weingärtner Bad Cannstatt

2007 Frühburgunder Neuenahrer Sonnenberg, Weingut Burggarten – Familie Schäfer, Heppingen

Lemberger

2003 «R», G. A. Heinrich, Heilbronn

Cuvées

2006 Condostat, Weingärtner Bad Cannstatt

2005 Das Kreuz, Weingut Rings, Freinsheim

Neuzüchtungen

2007 Cabernet Dorio, Weingut der Stadt Mainz – Familie Fleischer

Unterschätzte klassische Sorten

2007 Trollinger, Rainer Schnaitmann, Fellbach

Internationale klassische Sorten

2007 Syrah, Fritz Wassmer, Bad Krozingen-Schlatt

Edelsüß

2008 Spätburgunder Blanc de noirs Eiswein Weinolsheimer Kehr, Weingut Manz, Weinolsheim

Pressekontakt:

Vinum Redaktion Deutschland
T +49 (0)75 31-13 28 23
redaktion.deutschland@vinum.info

oder direkt bei
Rudolf Knoll
Vinum-Redakteur
T + 49 (0)9431-1228
Mobil +49 (0)171-823 83 52
rudolf.knoll@t-online.de

